

(Free pdf) Etzel Andergast

Etzel Andergast

Von Jakob Wassermann

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #78009 in eBooksVerffentlicht am: 2012-07-21Erscheinungsdatum: 2012-07-21File Name: B009A6E75Y | File size: 43.Mb

Von Jakob Wassermann : Etzel Andergast before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Etzel Andergast:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sprachgewaltig und handlungsarmVon Martin MeyerDie Lektre dieses Romans hat mich mit gemischten Gefhlen zurckgelassen. Da ist auf der einen Seite die unvergleichlich epische Sprache Wassermanns. Wortgewaltig und hintersinnig. Immer grenzwertig und trotz allem beeindruckend. Man wnschte sich, es gbe auch heute noch Schreiber, die eines solchen Stils mchtig sind. Die Handlung hingegen ist bei aller Begeisterung fr das Ausleuchten seelischer

Abgrnde ein wenig schleppend. Whrend im ersten Drittel die Geschichte um die einzelnen Figuren, vor allem die Beziehung zwischen Irlen und Kerkhoven, zu fesseln mag, ndert sich das mit dem Eintreten Andergasts. Von Beginn an war er mir unsympathisch und als Charakter vllig berzeichnet. In dieser Form taugt er bestenfalls als Metapher. Somit ist der zweite Teil auch mehr ein Seelen- und Sittengemlde, was einem ausrollenden Zug gleichkommt, der entschleunigend zum Stillstand kommt. Im dritten Teil, da sich die Beziehung zwischen Andergast und Marie anbahnt, nimmt der Zug zwar wieder ein wenig Fahrt auf, doch verluft die Entwicklung allzu vorhersehbar. Der bearbeitete Karrierearzt, der ber seine Patienten und Verpflichtungen seine Frau vergisst und vernachlssigt (von den Kindern mal ganz zu schweigen, aber die waren zu jener Zeit ohnehin den Kinderfrauen berlassen, da die vornehmen Herren und Damen zu sehr mit ihren selbstgemachten Seelenqualen und Neurasthenien beschftigt waren). Dann ist da eben jene starke und schwache Ehefrau, die ihre durch Zurckweisung des Gatten erfahrene Traurigkeit in heisse Liebe zum jugendlich, strmisch, gefhlsberschumenden Jngling sublimiert und dieser mephistotelische Jngling, der immer nur nimmt und nimmt, obwohl er zu geben glaubt. Das alles gab es schon immer. Gestern, heute und morgen. In dramatischen Dialogen schwren sich die Protagonisten abwechselnd ewige Liebe, Treue, Hingabe, Leidenschaft oder Kampf bis aufs Messer. Das alles liest sich beeindruckend und doch bleiben die Figuren (insbesondere Marie und Andergast) vllig lebensfremd und gefangen in ihren selbst gezimmerten Verliessen. Das Ende, das kein Ende, sondern eine Irrflucht ist, lsst den Leser mit einer Menge Fragen zurck. Ein bisschen Schnee und es tut schon nicht mehr weh?⁹

von 9 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein packender und faszinierender Roman Von Thomas Ostermayer Die Wechselbeziehungen zwischen dem todkranken Johann Irlen und dem Arzt Joseph Kerkhoven, Irlen als Anleiter und Gedanken anregender "Mentor" des noch jungen Kerkhoven einerseits, und die Position des inzwischen gereiften und erfolgreichen Seelenarztes Kerkhoven Etzel Andergasts gegenber andererseits sind in ihrer menschlichen und psychologischen Tiefe nicht besser darstellbar, als wie es Jakob Wassermann gelungen ist. Im Vorwort wird dieses Werk als 'in seiner packenden Epik mit Thomas Manns "Doktor Faustus" und Hermann Hesses "Steppenwolf"' vergleichbar bezeichnet - dem kann nicht widersprochen weden. Durch Wassermanns "Der Fall Maurizius" war ich schon an den oft schwer, weil enorm anspruchsvoll zu lesenden Stil Wassermanns gewhnt. Allerdings "toppt" der Schriftsteller in "Etzel Andergast" seine literarischen Fhigkeiten noch, indem er hufig derart ausufernde, lange und tiefgrndige Abschnitte bringt, dass man immer wieder Passagen ein zweites Mal lesen muss, um den Inhalt zu erfassen. Absolut keine leichte Literatur also, denn sie zwingt den Leser regelrecht, sich ganz intensiv mit der Handlung zu befassen.⁰

von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Trivialroman Von dr.HLW1007 Wenn auch dem seinerzeitigen groen Leserinteresse geschuldet, so htte Jakob Wassermann besser darauf verzichtet, dem typologisch beeindruckenden "Fall Maurizius", der in der Tat "Dostojewskij-Format" hat, Fortsetzungen folgen zu lassen. Der Protagonist Etzel Andergast, ursprnglich ein gelungener Charakter als 16jhriger, mutterlos aufgewachsener, mit einem empathielosen "furchtbaren" Juristen als "ber"vater geschlagener "Sprhund", der den Justizmord des Vaters gnadenlos aufdeckt, mutiert hier im Folgeroman zu einem Borderlinejunkie im Berliner 1920er Jahre-Milieu, der sich mit dubiosen Radikalinskis und einer lesbischen amerikanischen Sozialbetrgerin einlsst, um schlielich von seinem "Meister", dem vom Moralisten Wassermann vllig berzeichneten Psychosomatiker Kerkhoven, einem Halbgott in Wei, aus dem Sumpf gerettet und leider erfolglos therapiert zu werden. Als "Dank" beginnt der 22jhrige Andergast ein Verhltnis mit der 14 Jahre lteren(!?), emotional vernachlssigten Gattin Kerkhovens, poussiert nebenbei auch noch mit der 17jhrigen Freundin der Tochter seiner Geliebten, und verursacht am Ende ein totales Beziehungschaos, bevor er dem selbst verursachten Scherbenhaufen den Rcken kehrend reumtig zu seiner ihn vernachlssigenden Mutter in die Schweizer Berge verschwindet. Johannes Mario Simmel lsst Jahrzehnte vor seiner Zeit gren! Seiner Sprachgewalt zum Trotz hat Wassermann mit dieser misslungenen Fortsetzung des "Falles Maurizius" ein dem Pubikumsgeschmack geschuldetes Trivialwerk geschaffen, mit unglaubwrdigen Charakteren, unehrlichen und realittsfernen Gefhlswelten, die eher an Courths-Mahler und Marlitt als an Stefan Zweig oder Dostojewski erinnern und "deus ex machina"-Effekten an allen Ecken und Enden. Auch den dritten (unvollendeten) Band der Trilogie ("Joseph Kerkhovens dritte Existenz"), an dem er bis zu seinem Tode (1934) gearbeitet hat, muss man nicht wirklich gelesen haben.

Kurzbeschreibung Dieses Werk ist die gelungene Fortsetzung des Meisterwerks "Der Fall Maurizius", in dem der junge Etzel Andergast einen Justizirrtum seines eigenen Vaters, eines Staatsanwalts, aufdeckt. Etzel Andergast ist ein zweiteiliger Roman Marie bricht im ersten Teil als Frau Bergmann und im zweiten Teil als Frau Kerkhoven die Ehe. Pressestimmen Was fr ein Deutschland! sagt man sich. Was fr ein Schlangennest! Nichts als Korruption, Zweifel, Enttuschung und Verbrechen. Hier sehen wir den Boden, aus dem der knftige schizophrene Typ, die Steppenwlfe von morgen, hervorgehen wird. Henry Miller Kurzbeschreibung Dieses Werk ist die gelungene Fortsetzung des Meisterwerks "Der Fall Maurizius", in dem der junge Etzel Andergast einen Justizirrtum seines eigenen Vaters, eines Staatsanwalts, aufdeckt. Etzel Andergast ist ein zweiteiliger Roman Marie bricht im ersten Teil als Frau Bergmann

und im zweiten Teil als Frau Kerkhoven die Ehe.